

Neuer Weg

ORGAN DES ZENTRAKKOMITEES DER SED
FÜR FRAGEN DES PARTEILEBENS

Nr. 19/1962

Inhalt

	Seite		Seite
Die Ernteschlacht — Bewährungsprobe neuer Leitungsmethoden .	890	Antwort auf aktuelle Fragen	
<i>Georg Ewald</i> : Der sozialistische Wettbewerb lebt durch die Arbeit mit den Menschen . . .	891	<i>Hermann Pöschel</i> : Der Kampf um den wissenschaftlich-technischen Höchststand hat den Vorrang	922
<i>Richard Heiden</i> ¹ <i>Rose marie Reuß</i> : Erntedirektive wurde Arbeitsgrundlage	895	Schwarzes Brett	924
<i>Werner Geißler</i> : Die Rolle der Parteiorganisationen erhöht . . .	897	<i>Erich Hensel</i> : Die Konfliktkommission ein wertvolles Erziehungsinstrument	925
<i>Ilse Helbing</i> : Der Ernteblitz meldet	900	<i>Wilhelm Bärtsch</i> : Die Schulung leitender Kader wird fortgesetzt .	927
<i>Dieter Wolf</i> : Zwei Dörfer — politische Agitation und ein Massenspiel	902	<i>Kurt Zöltsch</i> : Mehr Öl in das Zahnrad	930
Diskussion über „Einige Fragen an den Parteiarbeiter“		Aus Leserbriefen und Zuschriften	
<i>Herbert Gnauck</i> : Hinter jeder Aufgabe steht ein Mensch	903	<i>Horst Glaßl</i> : Wie werden Mitgliederversammlungen gut vorbereitet?	932
<i>Dr. Werner Stolz</i> : Sachlich und parteimäßig	907	<i>Paul Marschall</i> : Konsultationsstützpunkt im Wohngebiet	933
<i>Paul Höppner</i> : War das der richtige Parteauftrag?	908	<i>Franz Mellenthin</i> : Selbstzufriedenheit in Halle?	934
<i>Willi Zillmann</i> : Staatsplanpositionen unter Kontrolle	909	<i>Redaktion</i> : Hinweise für das Referat und für die Gestaltung der Feiern zum 45. Jahrestag der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution	935
Mittelblatt:			
45 Jahre Sowjetmacht	912		
<i>Horst Singer</i> : Parteigruppe Automatenaal	914		
<i>Dieter Wustmann</i> : Auch wir waren einmal Sorgenkind	916		
<i>Hans Binger</i> : Verbesserung der Gewerkschaftsarbeit half Plan erfüllen	918		
		Fotos : Titelbild, S. 892; Zentralbild; S. 903, 904; Archiv; S. 919; Hingst	
		Zeichnungen : Zweite und dritte Umschlagseite — Hammann ; Fotos Zentralbild S. 912, Fotos ZB (3) — Archiv Gesellschaft DSF (2), Grafik : Hammann	

Zu unserem Titelbild

Im VEB Elektromotorenwerk Wernigerode werden in einer Handfließreihe, die als Ergebnis eines Erfahrungsaustausches mit dem tschechoslowakischen Elektromotorenwerk Nohelnice eingeführt wurde, Drehstrom-Asynchionmotore mit Leistungen von 3—10 kW bewickelt. Bereits in der Einarbeitungszeit stieg die Arbeitsproduktivität bis zu 15 Prozent, kann aber, wie Erfahrungen aus dem Elektromotorenwerk Thurm besagen, bis zu 30 Prozent gesteigert werden.